
6312/J XXVIII. GP

Eingelangt am 16.06.2026

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Manuel Pfeifer, Mag. Christian Ragger
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend **Lehrlingsausbildung für Menschen mit Beeinträchtigung im Ressort**

Die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen in das Erwerbsleben ist eine staatliche Verpflichtung. Gerade der Bund als öffentlicher Arbeitgeber steht besonders in der Pflicht. Er kann und soll zeigen, dass die Ausbildung von Menschen mit Behinderungen im öffentlichen Dienst nicht nur möglich, sondern selbstverständlich ist. Die Lehrlingsausbildung ist dabei ein konkreter Ansatzpunkt. Auf der offiziellen Jobbörse der Republik Österreich heißt es dazu:

„Das Modell der integrativen Berufsausbildung gibt Jugendlichen, die aufgrund ihrer Einschränkung eine reguläre Lehre nicht abschließen können, die Chance, eine Berufsausbildung zu absolvieren und in das Berufsleben einzusteigen.“¹

Das Behinderteneinstellungsgesetz (BEinstG)² verpflichtet Arbeitgeber mit 25 oder mehr Beschäftigten, auf je 25 Arbeitnehmer mindestens eine begünstigte behinderte Person einzustellen. Andernfalls ist eine Ausgleichstaxe zu entrichten. Für den Bundesdienst sollte diese Vorgabe nicht bloß rechnerische Pflichterfüllung bedeuten, sondern gelebte Haltung.

Mit der verlängerten Lehre und der Teilqualifizierung stehen zwei Ausbildungsformen zur Verfügung, die gezielt auf die Bedürfnisse von Jugendlichen mit Beeinträchtigung zugeschnitten sind.³ Ob und in welchem Ausmaß das Ressort diese Ausbildungsformen anbietet, ist nicht transparent.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Finanzen nachstehende

¹ <https://lehre.jobboerse.gv.at/lehre/integrative-lehrausbildung/> (aufgerufen 26.05.2026)

² <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=10008253> (aufgerufen am 26.05.2026)

³ <https://lehre.jobboerse.gv.at/lehre/integrative-lehrausbildung/> (aufgerufen am 26.05.2026)

Anfrage

1. Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung bzw. Behinderung waren in Ihrem Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils in Ausbildung? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Geschlecht und Altersgruppe 15-18, 19-25, 26-30, über 30)
2. Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung bzw. Behinderung befinden sich zum Stichtag der Beantwortung dieser Anfrage aktuell in Ihrem Ressort in Ausbildung? (Bitte um Aufschlüsselung nach Lehrberuf, Lehrjahr, Geschlecht und Altersgruppe 15-18, 19-25, 26-30, über 30)
3. Welchen Grad und welche Art der Behinderung bzw. Beeinträchtigung wiesen die in den Jahren 2020 bis 2025 in Ihrem Ressort ausgebildeten Lehrlinge mit Beeinträchtigung jeweils auf? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Grad der Behinderung in Prozent, Behinderungsart, Lehrberuf, Geschlecht und Altersgruppe 15-18, 19-25, 26-30, über 30)
4. Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung wurden in den Jahren 2020 bis 2025 in Ihrem Ressort im Rahmen einer regulären Lehre, einer verlängerten Lehre oder einer Teilqualifizierung ausgebildet? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Geschlecht, Ausbildungsform, Lehrberuf und Altersgruppe 15-18, 19-25, 26-30, über 30)
5. Wie viele Lehrstellen für Menschen mit Beeinträchtigung gab es in Ihrem Ressort in den Jahren 2020 bis 2025, und wie viele davon konnten nicht besetzt werden? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Lehrberuf)
6. Wie viele Lehrstellen für Menschen mit Beeinträchtigung gibt es in Ihrem Ressort im Jahr 2026? (Bitte um Aufschlüsselung nach Lehrberuf)
7. Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung haben in Ihrem Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 ihre Lehrabschlussprüfung erfolgreich abgeschlossen und wie viele nicht? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Altersgruppe 15-18, 19-25, 26-30, über 30 sowie Grund des vorzeitigen Abbruchs oder Nichtbestehens der Prüfung soweit bekannt)
8. Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung schieden in den Jahren 2020 bis 2025 vor Abschluss der Lehrzeit aus Ihrem Ressort aus? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Geschlecht, Lehrjahr, Altersgruppe 15-18, 19-25, 26-30, über 30 und bekanntem Ausscheidensgrund)
9. Welche Förderungen erhielt Ihr Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 für die Ausbildung von Lehrlingen mit Beeinträchtigung? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Art und Höhe der jeweiligen Förderung)
10. In welcher Höhe beliefen sich diese Förderungen insgesamt und pro Lehrling mit Beeinträchtigung in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Gesamtsumme und durchschnittlichem Betrag pro Lehrling)
11. Welche budgetären Mittel standen in Ihrem Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils für die Lehrlingsausbildung von Menschen mit Beeinträchtigung zur Verfügung? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr)
12. Welche budgetären Mittel sind für die Lehrlingsausbildung von Menschen mit Beeinträchtigung in Ihrem Ressort im Jahr 2026 vorgesehen bzw. veranschlagt?
13. Welche budgetären Mittel sind für die Lehrlingsausbildung von Menschen mit Beeinträchtigung in Ihrem Ressort im Jahr 2027 und 2028 vorgesehen?

14. Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung sollen in Ihrem Ressort im Jahr 2027 und 2028 aufgenommen werden? (Bitte um Aufschlüsselung nach geplantem Lehrberuf, Ausbildungsform und Jahr)
15. Wie viele Ausbildner und Ausbildungsbeauftragte für Lehrlinge mit Beeinträchtigung gab es in Ihrem Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Funktion)
16. Verfügen die für Lehrlinge mit Beeinträchtigung zuständigen Ausbildner über eine spezifische Zusatzqualifikation im Bereich inklusive Ausbildung?
 - a. Wenn ja, welche?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
17. Nach welchen Kriterien erfolgte in den Jahren 2020 bis 2025 die Auswahl von Lehrlingen mit Beeinträchtigung in Ihrem Ressort? (Bitte um Darstellung der Auswahlkriterien und etwaiger standardisierter Auswahlverfahren und nach Jahr)
18. Welche Maßnahmen wurden in Ihrem Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 gesetzt, um zusätzliche Lehrstellen für Menschen mit Beeinträchtigung zu schaffen oder bestehende Barrieren im Zugang zur Lehrausbildung abzubauen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Art der Maßnahme)
19. Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung wurden in den Jahren 2020 bis 2025 nach Abschluss ihrer Lehrlingsausbildung in Ihrem Ressort in ein Dienstverhältnis übernommen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Geschlecht, Lehrberuf, Art der Beeinträchtigung, Grad der Behinderung und Ausbildungsform)
20. Welche Art von Dienstverhältnis erhielten jene Lehrlinge mit Beeinträchtigung, die in den Jahren 2020 bis 2025 nach Abschluss ihrer Lehrlingsausbildung in Ihrem Ressort übernommen wurden? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Ausbildungsform, Art der Beeinträchtigung, Grad der Behinderung, Geschlecht sowie Art des Dienstverhältnisses, insbesondere befristetes oder unbefristetes Dienstverhältnis, Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung sowie sonstige Beschäftigungsform)